

	<p>Objekt: Bronzekessel</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: S 03934</p>
--	---

Beschreibung

Zu den besonders interessanten Einzelfunden aus Sam'al gehör ein großer Kessel aus Bronze. Der genaue Fundort im Bereich des Burgberges ist nicht dokumentiert. Nach einer Briefnotiz des Ausgräbers muss es sich jedoch um einen Fund aus dem Jahr 1902 handeln, in dem die Schwerpunkte der Untersuchungen im Bereich der Gebäude K und J lagen. Damit scheint der Kontext mit einem der Palastgebäude sicher.

Die Form des Kessels mit rundem Wackelboden erforderte zwingend eine Haltevorrichtung, so dass er auf einem Standring wahrscheinlich einem Dreifuß gestanden haben musste und erst so eine stabile Position erreichte. Das Gefäß ist aus einem gegossenen Rohling ausgetrieben worden. Entsprechende Treibspuren sind noch an der Wandung des Innenbereichs sichtbar. Schlagspuren zum Absetzen des Randes finden sich vor allem in der äußeren Randeinziehung. Die beim Treiben entstehende hohe Materialspannung im Metallgefüge des Grundmaterials musste durch wiederholtes Zwischenglühen zwischen den Treibvorgängen rekristallisiert werden. Das heißt, der Kessel wurde im Verlauf der Treibarbeiten mehrfach erhitzt. Diese Arbeiten konnten nur von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall-Bronze

Maße:

Höhe: 56 cm; Durchmesser: max. 98 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	700-600 v. Chr.
	wer	
	wo	Sam'al